

## **PRESSEMELDUNG**

### **Große Reiselust unter den Deutschen: Trotz Verunsicherung starkes Interesse an Nah- und Fernzielen für den Sommerurlaub 2016**

**München, den 27. Januar 2016 (w&p)** – Zu Jahresbeginn 2016 verspüren die Deutschen trotz der Verunsicherung durch die aktuelle Flüchtlingsdebatte und die Terroranschläge von Paris und Istanbul eine große Reiselust: Eine aktuelle Analyse des Datenspezialisten [TreviTrend](#) für den Verband Internet Reisevertrieb e.V. ([VIR](#)) zeigt, dass die Zahl der Online-Buchungsanfragen für die diesjährige Sommersaison bei den Nahzielen um fast 14 Prozent höher liegt als im Vorjahreszeitraum. Ein noch größeres Interesse herrscht an Fernzielen: Hier registriert TreviTrend ein Plus von über 33 Prozent bei den Buchungsanfragen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Ausgewertet wurden 43,6 Mio. Buchungsanfragen auf Online-Buchungsportalen (sogenannte IBEs) im Zeitraum 1. bis 18. Januar 2016 für die Sommersaison.

„Die aktuellen Ergebnisse von TreviTrend sind ein wichtiges Signal an die Reisebranche und zeigen, dass die Urlaubslust der Deutschen ungebrochen ist“, betont VIR-Vorstand Michael Buller. „Die Analyse bestätigt zugleich die vor kurzem veröffentlichten Prognosen der Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen e.V. (FUR). Demnach genießen Urlaubsreisen bei den Deutschen seit Jahren einen unverändert hohen Stellenwert.“

„Die stabile wirtschaftliche Lage, eine niedrige Arbeitslosenquote, höhere Renten und Löhne sowie eine niedrige Inflation und auch der stark gesunkene Ölpreis sind nur einige Argumente dafür, warum Urlaubsreisen zu Jahresbeginn derart stark nachgefragt sind und durchaus etwas mehr kosten dürfen“, ergänzt Philipp Weiser, Vertriebsleiter von TreviTrend.

So legte bei den Fernreisezielen vor allem das mexikanische Ferienziel Cancun beachtlich zu: Rund 92 Prozent mehr Buchungsanfragen als im Vorjahr stellte TrevoTrend auf den Online-Portalen für die kommende Sommersaison fest. Aber auch Koh Samui (plus 76 Prozent) in Thailand und das kubanische Havanna (plus 72 Prozent) zählen zu den derzeitigen Trend-Fernreisezielen bei der Urlaubsplanung 2016. Die meisten Buchungsanfragen überhaupt auf der Fernstrecke registrierte TrevoTrend übrigens für Punta Cana in der Dominikanischen Republik mit einem Anteil von 20,2 Prozent.

Bei den Nahzielen können aktuell Bulgarien, die Kanaren und Griechenland die meisten Zuwächse bei den Buchungsanfragen verzeichnen. Das stärkste Plus in Höhe von 67 Prozent verglichen mit 2015 gibt es für Varna in Bulgarien, gefolgt von Fuerteventura und Heraklion (beide plus 59 Prozent) sowie dem bulgarischen Burgas (plus 54 Prozent) und Teneriffa (plus 45 Prozent). Die insgesamt am stärksten nachgefragte Destination auf der Nahstrecke ist laut TrevoTrend Fuerteventura mit einem Anteil von 22,8 Prozent.

Interessant ist auch der Blick auf die Verteilung nach Paaren und Familien: Mit rund 65 Prozent sind bei den Fernreisezielen vor allem Pärchen an einem Jahresurlaub in weiter entfernt liegenden Gefilden interessiert. Der Anteil der Familien liegt hier bei 27 Prozent. Bei den Nahzielen dagegen halten sich Paare (47 Prozent) und Familien (42 Prozent) nahezu die Waage, was die derzeitigen Buchungsanfragen der Deutschen auf Online-Portalen betrifft.

VIR-Vorstand Michael Buller rät in diesem Jahr generell zu einer frühzeitigen Urlaubsplanung und Buchung. „Die klassischen Ziele für den Sommerurlaub wie Spanien, Portugal und Italien stehen in diesem Jahr nicht nur bei den Deutschen, sondern auch bei den englischen Reisenden hoch im Kurs“, so seine Einschätzung. „Da die Kapazitäten nicht unendlich auf dem Markt vorhanden sind, sollten sich Urlauber die gewünschte Reise rechtzeitig sichern.“

TrevoTrend analysiert täglich Millionen von Buchungsanfragen aus deutschen Reisebüros und von großen Reise-Webseiten. Zahlreiche Veranstalter und Reisemittler nutzen die Daten von TrevoTrend als wichtige Indikatoren für ihre Angebots- und Preisgestaltung.

#### **Über den VIR:**

Der Verband Internet Reisevertrieb e.V. (VIR) ist der Interessenverband der touristischen Internetwirtschaft. Zu seinen Mitgliedern gehören mit ebookers.de, Expedia.de, HolidayCheck, HRS, lastminute.de, L'TUR, travelchannel.de und weg.de acht der größten Online-Reiseunternehmen in Deutschland, die zusammen über drei Milliarden Euro Umsatz erwirtschaften. Die VIR-Mitgliedsunternehmen verpflichten sich der neutralen Zertifizierung durch die Siegel „safer-shopping“ und „ServiceQualität“ des TÜV SÜD und nehmen damit eine Vorbildfunktion für die gesamte Reisebranche ein.

Fördermitglieder des VIR sind Allianz Global Assistance, Amadeus Germany, Bewotec, Berge & Meer, BillPay, BPCS Consulting Services, CEWE Stiftung & Co. KGaA, Datatrans, DB Vertrieb, DERTOUR, EC Travel, FTI Touristik, GetYourGuide, GIATA, H&H Touristik, Hamburg Tourismus GmbH, HanseMerkur, JT Touristik, NellesVerlag, Passengersfriend, PayPal, Pisano Holding, ruf, Sabre Travel Network, Sunny Cars, taa travel agency accounting GmbH, Traffics, Travelport, TravelTainment, TrustYou, TUI interactive, Wirecard und Xamine.

#### **Geschäftsstelle:**

Verband Internet Reisevertrieb e.V., Leonhardsweg 2, 82008 Unterhaching, Telefon: 089-610667-29, E-Mail: [presse@v-i-r.de](mailto:presse@v-i-r.de), [info@v-i-r.de](mailto:info@v-i-r.de), Internet: [www.v-i-r.de](http://www.v-i-r.de)

Pressemeldungen im Internet: Die aktuellen Pressemeldungen stehen im Internet unter [www.v-i-r.de](http://www.v-i-r.de) im Bereich „Presse“ zum „downloaden“ zur Verfügung. Ebenfalls ist die Aufnahme in den Presseverteiler über das Internet möglich. Nutzen Sie auch unseren Service und abonnieren Sie die VIR RSS-Feeds.